

AESCHER LEU



Einladung
Eröffnungsfeier
Schulhaus



GEMEINDE
AESCH LU

**Redaktionsschluss für die Ausgabe September 2025:
Montag, 18. August 2025**

Impressum

Redaktion: Gemeindeverwaltung Aesch, Kreuzplatz 1, 6287 Aesch

Tel. 041 917 13 46, gemeinde@aesch-lu.ch

Titelbild: Kreative Projektwoche in der Schule Aesch

Gestaltung und Druck: Wallimann Medien und

Kommunikation AG, Beromünster

Der Aescher Leu digital unter: www.aesch-lu.ch

Liebe Aescherinnen und Aescher

Die letzten Wochen waren geprägt von hochsommerlichem Wetter und einer intensiven Kirschernte. Auch die Imker wissen zu berichten, dass in den letzten Wochen ein besserer Honigertrag resultierte als in den vorangegangenen Jahren.

Die anhaltende Hitze sorgte zudem für Hochbetrieb in unserer Badi am See, welche einen grossen Besucheransturm zu bewältigen hatte. Durch die Erarbeitung eines neuen Verkehrskonzeptes mit der Polizei, konnte der Zustrom der Gäste erfolgreich reguliert werden.

Grosse Emotionen wurden im altgedienten Schulhaus geweckt: Der Abschied vom heutigen Schulgebäude bewegte Kinder wie Lehrpersonen gleichermaßen. In einer kreativen Projektwoche, unterstützt vom Künstler Urs Heinrich, wurde das Schulhaus mit fantasievollen Kunstwerken und dreidimensionalen Installationen geschmückt. Die Ausstellung am Ende der Projektwoche zeigte eindrücklich, wie viel Herzblut und Ideenreichtum in den Arbeiten steckten.

Nicht zuletzt stand ein grosser Umzug bevor: Mit viel Engagement und Teamarbeit wurde der Wechsel ins neue Schulgebäude vorbereitet und verschiedene Umzugsaktionen durchgeführt. Allen Helferinnen und Helfern gebührt an dieser Stelle ein herzliches

Dankeschön für die wertvolle Mitarbeit!

Die Vorfreude ist bei allen Beteiligten riesig, die Schülerinnen und Schüler im neuen Schulhaus für das kommende Schuljahr begrüssen zu dürfen. Auch freuen wir uns darauf das Schulhaus am 22./23. August 2025 den Eltern und der Bevölkerung von Aesch zeigen zu dürfen.

Unsere Gemeinde wächst und entwickelt sich weiter. Nicht nur dürfen wir einen neu gestalteten Aescher LEU in den Händen halten, sondern auch die 1'500 Einwohnerin willkommen heissen.

Im Namen des gesamten Gemeinderates wünsche ich Ihnen allen einen festlichen Nationalfeiertag und eine erholsame Sommerzeit – geniessen Sie die warmen Tage in vollen Zügen!

Diana Meier
Gemeinderätin, Ressort Bildung,
Kultur und Freizeit

Einwohnerkontrolle

Wir heissen folgende Personen in unserer Gemeinde herzlich willkommen:

- Bouvard Urs, Vorderdorf 5
- Scurtu Maria, Ess 3
- Ani Vasile-Mihai, Ess 3
- Werle Priska, Kirchgasse 21
- Santacatterina Flavio und Minio Tina mit Luisa, Alemannenweg 3
- Uebel Benny und Angela, Tellimattweg 1
- Barmettler Rosmarie, Klingelmattweg 6a
- Ziolkowska Diana, Honeriweid 2
- Wagner Nikita, Lädergasse 4a
- Stierli André und Corinne mit Noé, Lädergasse 3a
- Pohl Katrin, Alemannenweg 2
- Wargula Bartosz, Lädergasse 4
- Frei Beat und Stefanie mit Kai und Nico, Ausserbirg 8
- Hausherr Doris, Hauptstrasse 7
- Koch Karl, Hauptstrasse 7
- Suppiger Percy, Käppeliacher 8
- Engel Nadja, Käppeliacher 8
- Krüger Sascha und Kinga mit Liam, Ausserbirg 4
- Mantwill Lukas und Katrin, Hauptstrasse 7
- Krupa Martyna, Honeriweid 2
- Labanowicz Marcelina, Honerweid 2
- Otto Larissa, Hauptstrasse 24
- Arni-von Allmen Claudia, Grossacherstrasse 4
- Melliger Remo und Mühlebach Cindy mit Tiago, Hauptstrasse 7
- Włodarczyk Przemysław Łukasz, Alemannenweg 3
- Bojarska-Grzyb Monika, Alemannenweg 3

- Russenberger Marco und Jennifer mit Ilai, Birkenweg 2

Es sind 20 Personen weggezogen.
Gegenwärtige Einwohnerzahl: 1518

Bauwesen

Es wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

an GIS Immobilien AG, Aesch, für den Neubau eines Gewerbebaus mit Betriebsleiterwohnung auf Grundstück Nr. 1075, Rosenweg 6

an WUSTA Immobilien AG, Aesch, für den Abbruch der bestehenden Gebäude und den Neubau von zwei Mehrfamilienhäuser mit Einstellhalle auf Grundstück Nr. 28, Vorderdorf 2 und 2a

Handänderungen

Grundstück: 172, Tellimattweg 1 (1/2 Miteigentum)

Veräusserin: Bugari Ursula, Aesch
Erwerber: Uebel-Dräger Benny & Angela, Meisterschwanden

Grundstück: 8117, Kirchgasse 1 (1/2 Miteigentum)

Veräusserer: Stübi Franz und Heller Eveline, Rotkreuz
Erwerber: Frey Daniel und Andrea, Heiligenschwendi

RAV Info-Desk im BIZ Luzern – ohne Voranmeldung, anonym und kostenlos

Neue Termine im zweiten Halbjahr 2025, jeweils am ersten Donnerstag im Monat von 15 bis 17 Uhr im BIZ Luzern.

- 7. August 2025
- 4. September 2025
- 6. November 2025
- 4. Dezember 2025

Coni Grünig wird Sportkoordinatorin im Seetal

Ab Mitte 2025 startet der regionale Entwicklungsträger IDEE SEETAL mit dem neuen Geschäftsfeld für Sport- und Bewegungsförderung. Die Sportförderung wird damit in den Gemeinden und der Region gestärkt und intensiviert. Als erste Sportkoordinatorin wurde Coni Grünig verpflichtet. Die 32-jährige Sportwissenschaftlerin aus Ballwil übernimmt ab Mitte Juli 2025 in einem 50%-Pensum diese Aufgabe. «Ich freue mich sehr auf diese Aufgabe. Es ist mir ein Anliegen, möglichst vielen Menschen den Zugang zu Bewegung zu erleichtern – unabhängig von Alter, Fitnesslevel oder Herkunft», sagt Grünig.



Nächste Grüngutabfahren

Leerung von
Grüngutcontainern am
Dienstag, 5. August 2025,
Dienstag, 19. August 2025,
jeweils ab 7.00 Uhr



Letzte Gemeindeversammlung im Singsaal – Ich war dabei!



Am Dienstag, 10. Juni 2025 fand die Gemeindeversammlung statt. Es war die letzte Gemeindeversammlung im Singsaal. Die Abbrucharbeiten vom Schulhaus starten in der ersten Sommerferienwoche, weshalb alle Versammlungsteilnehmer ihre Unterschrift an der Wand im Singsaal anbringen durften – eine einmalige Gelegenheit.

An der Gemeindeversammlung wurde der Jahresbericht 2024 mit den Berichten zu den Aufgabenbereichen, der Jahresrechnung, dem Prüfbericht der Rechnungskommission und dem Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht einstimmig genehmigt. Neben der Rechnung 2024 wurde der Gemeinderat zum Abschluss des Konzessionsvertrages mit der CKW Luzern über die Nutzung von öffentlichem Boden für elektrische Verteilanlagen ermächtigt. Der bisherige Vertrag aus dem Jahr 2009 wird damit ersetzt.

Frau Maria Aparecida Barnkoth wurde zusammen mit ihren Kindern Maya,

Anna und Noah Barnkoth eingebürgert. Der Gemeinderat gratuliert Maria Barnkoth und Ihren Kindern herzlich zur Zusicherung des Gemeindebürgerrechts Aesch.

Die Versammlung wählte folgende Personen als Mitglieder des Urnenbüros für die Amtsdauer 2025 bis 2029: Bieri Stefan (neu), Frischkopf Beata (bisher), Herzog Rosmarie (bisher), Oehen Jan (neu), Oehen Thomas (bisher), Rast Regula (neu), Seiler Rita (bisher) und Stadelmann Erika (bisher). Der Gemeinderat gratuliert zur Wahl und bedankt sich für die gute Arbeit an den Abstimmungs- und Wahlsonntagen.

Am Schluss der Versammlung informierte der Gemeinderat über die Einführung von Tempo 30 auf den Gemeindestrassen.

Die nächste Gemeindeversammlung findet am Mittwoch, 10. Dezember 2025 in der Aula des neuen Primarschulhauses statt.

Neuzuzüger Apéro

Am 7. Juni 2025 fand in Aesch der traditionelle Neuzuzügeranlass statt. Rund 300 zugezogene Einwohnerinnen und Einwohner, die in den letzten drei Jahren nach Aesch gezogen sind, wurden zu einem Apéro eingeladen. 70 Personen folgten der Einladung und erhielten die Gelegenheit, ihre neue Wohngemeinde besser kennenzulernen.

Der Anlass fand in der stimmungsvollen Umgebung des Weinguts Klosterhof in Aesch statt. Verschiedene Aescher Vereine präsentierten sich an Marktständen und stellten ihre vielfältigen Angebote vor. So konnten die Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger direkt mit den Vereinsmitgliedern ins Gespräch kommen und erste Kontakte knüpfen. Im Mittelpunkt des Anlasses

stand der persönliche Austausch zwischen den Neuzuzügern, den Vereinen sowie dem Gemeinderat und der Verwaltung.

Der Gemeinderat bedankt sich bei allen Teilnehmenden für ihr Interesse und ihre Zeit. Ein besonderer Dank gilt den Aescher Vereinen, die mit ihrem Engagement wesentlich zum Gelingen des Anlasses beigetragen haben. Ebenso bedankt sich der Gemeinderat bei Priscilla und Noel Huwiler für die engagierte Mitorganisation und für das zur Verfügung stellen der Räumlichkeiten.

Der Gemeinderat hofft, dass viele neue Kontakte geknüpft werden konnten und sich die Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger in Aesch willkommen fühlen.



Eine Kleininformation der Musikgesellschaft Aesch-Mosen mit Unterstützung der Juniors Brass Seetal eröffnen den Neuzuzüger Apéro mit einem Ständchen. Foto: Isabelle Brunner

Tempo 30 auf den Gemeindestrassen

Der Gemeinderat informierte an der Gemeindeversammlung vom 10. Juni 2025 über die geplante Einführung von Tempo 30 auf den Gemeindestrassen. Das Echo aus der Versammlung war positiv und der Gemeinderat geht davon aus, dass die Bevölkerung Tempo 30 auf den Gemeindestrassen begrüsst.

Für die Umsetzung von Tempo 30 auf den Gemeindestrassen ist die Gemeinde zuständig. Der Kanton Luzern gibt eine Empfehlung ab über den von der Gemeinde eingereichten Bericht. Der Gemeinderat beabsichtigt Tempo

30 in der Kirchgasse und Lädergasse im Zusammenhang mit den anstehenden Sanierungsarbeiten umzusetzen.

Der Gemeinderat begrüsst und unterstützt die Einführung von Tempo 30 auch auf Privatstrassen. Es bietet sich für Eigentümer von Privatstrassen die Gelegenheit, Tempo 30 im Gesamtprojekt der Gemeinde Aesch umzusetzen. Interessierte Grundeigentümer melden sich bitte bis Ende August 2025 bei Gemeindeschreiberin Aurelia Troxler (aurelia.troxler@aes-ch.lu.ch oder 041 917 13 46).



Mitwirkung

Der Gemeinderat ruft die Bevölkerung auf in diesem Thema aktiv mitzuwirken. Wer einen Input oder eine Anregung zur Umsetzung von Tempo 30 hat, meldet sich bitte bei Aurelia Troxler (aurelia.troxler@aes-ch.lu.ch oder 041 917 13 46).

2.5 Zimmer Wohnung in Aesch zu vermieten

55m², Erdgeschoss mit grossem Sitzplatz (70m²),
Hallwilersee 5 Gehminuten entfernt

Miete Fr. 1'170, Nebenkosten Fr. 280, Parkplatz Fr. 100

Tel.-Nr. 077 418 62 21

Pumptrack

Mehrere Seetaler Gemeinden haben sich zusammengeschlossen und gemeinsam einen mobilen Pumptrack angeschafft. Die vielseitige Anlage bietet Spass und Bewegung für Gross und Klein – sei es mit dem Velo, Scooter, Skateboard oder auf Inline-Skates.

Seit Ostern stand der Pumptrack in der Badi Aesch und wurde rege genutzt. Ab dem 21. Juli bis zum 17. August befindet sich der Pumptrack in Gelfingen, wo die Anlage auf dem Pausenplatz installiert wird.

Danach zieht sie weiter in die Gemeinde Hohenrain (Kleinwangen, Lieli oder

Hohenrain). Im nächsten Jahr kommen auch die Schulstandorte Altwis und Hitzkirch in den Genuss des Pumptracks.

Aescher Kinder können den Pumptrack an allen Standorten nutzen. Im Aescher Leu wird jeweils der Standort vom Pumptrack publiziert.

Die Benutzung ist kostenlos. Ein Helm ist Pflicht, zusätzliche Schutzausrüstung wie Knie- oder Ellbogenschoner wird empfohlen. Die Strecke erfreut sich besonders bei Kindern grosser Beliebtheit – aber auch Erwachsene sind herzlich eingeladen, den Pumptrack auszuprobieren.

Gratulation

zum 70. Geburtstag
Wolfhard Freiberg
 Birkenweg 2, 6287 Aesch
 10. August 1955



Stilltreffen in Hitzkirch

Freitag, 29. August 2025, 09.30 - 11.00 Uhr

Ort: Alte Landstrasse 56a, Hitzkirch

Das Stilltreffen ist eine Gesprächsrunde, die von einer erfahrenen Stillberaterin geleitet wird. Der Besuch ist kostenlos, eine Anmeldung ist erwünscht, eine spontane Teilnahme ist auch möglich.

maria.atanasova@lalecheleague.ch 041 535 12 81

monika.schmid@lalecheleague.ch 041 917 40 31

Weitere Informationen unter www.lalecheleague.ch

Betriebsordnung Badi Aesch



Scan mich!



Erntehelfer gesucht!



Freust du dich auf die Arbeit in der Natur und willst Teil
eines kleinen Teams sein?

Wir suchen tatkräftige Unterstützung bei der Obsternte von
August bis Ende Oktober.

Ideal für rüstige Pensionierte und Hausfrauen oder-
Männer.

Wir freuen uns, von dir zu hören!

Fam. Erwin und Rita Gut
Egg 2
6287 Aesch
041 917 05 07

Sicherheit im Alter - Vortrag Luzerner Kantonspolizei

René Jurt von der Luzerner Kantonspolizei erläutert, wo im Alter Gefahren lauern könnten und wie Sie diesen begegnen können:

- Einbruchschutz
- Taschen-/Trickdiebstahl
- Betrug an der Haustüre, «Enkeltrick» und andere Delikte
- Verhaltensprävention

Dienstag, 14. Oktober 2025

15–16 Uhr, Chrüz matt, Saal Lindenberg,
Cornelistrasse 3, 6285 Hitzkirch
Der Vortrag ist kostenlos. Wir bitten um
Anmeldung bis zum 7. Oktober 2025

Kontaktangaben

Céline Heer, Kompass Alter
Tel. 041 919 95 95
info@kompass-alter.ch
www.kompass-alter.ch

Klima- und Energiedashboard – gemeinsam in eine lebenswerte Zukunft

Wie entwickeln sich die CO₂-Emissionen im Kanton Luzern? Wo stehen wir beim Ausbau erneuerbarer Energien oder beim Gebäudesanierungsprogramm? Antworten auf diese Fragen liefert das neue **Klima- und Energiedashboard** des Kantons Luzern. Es macht die Fortschritte im Klimaschutz und in der Energiewende auf einen Blick sichtbar – verständlich, transparent und aktuell.

Das Dashboard richtet sich an Gemeinden, Fachleute, politische Entscheidungsträger*innen und interessierte Bürger*innen. Es zeigt in interaktiven Grafiken und Karten, wo wir als Kanton stehen – und wo wir noch Potenzial haben. So wird sichtbar, wie jede Ge-

meinde zur Erreichung der kantonalen Klimaziele beiträgt. Auch Sie können mit kleinen und grossen Massnahmen mithelfen, die Energieeffizienz zu steigern und den CO₂-Ausstoss zu senken – für eine lebenswerte Zukunft für alle Generationen.

Das Dashboard finden Sie unter:
klimaundenergiedashboard.lu.ch

Gerne beraten wir Sie kostenlos –
Ihre Umweltberatung Luzern
www.umweltberatung-luzern.ch



UMWELTBERATUNG
LUZERN

Drei goldene Regeln für Hitzetage

So kommen Sie und Ihre Angehörigen gut durch die heissen Tage! Heisse Tage können Ihre Gesundheit beeinträchtigen. Besonders gefährdet sind ältere und (chronisch) kranke Menschen, Kleinkinder, Säuglinge und Schwangere.



Vorausschauend handeln:
Beachten Sie die
Hitzewarnungen von
MeteoSchweiz



Körperliche Anstrengungen meiden



Gehen Sie insbesondere die heisseste Tageszeit ruhig an und bleiben Sie im Schatten.



Nehmen Sie nach dem Schwitzen salzhaltige Lebensmittel zu sich.



Bedecken Sie die Haut mit Kleidung und tragen Sie regelmässig Sonnencreme auf, wenn Sie draussen sind.



Hitze fernhalten, Körper kühlen



Schliessen Sie tagsüber die Fenster und halten Sie die Sonne fern, lüften Sie nachts und früh morgens.



Kühlen Sie Ihren Körper, indem Sie kühl duschen, kalte Tücher auf Stirn und Nacken auflegen, kalte Fuss- und Handbäder nehmen.



Tragen Sie luftige Kleidung aus natürlichen Materialien.



Viel trinken, leicht essen, Medikamente anpassen



Trinken Sie regelmässig (mind. 1.5 Liter pro Tag). Meiden Sie gesüsste und alkoholhaltige Getränke.



Essen Sie wasserreiches Obst und Gemüse. Meiden Sie fettreiche und schwer verdauliche Nahrung. Sprechen Sie mit einer Fachperson über Ihre Ernährung.



Klären Sie die Dosierung Ihrer Medikamente mit einer Fachperson ab.

Mögliche Hitzefolgen

- Schwäche
- Verwirrtheit
- Schwindel
- Kopfschmerzen
- Muskelkrämpfe
- Trockener Mund
- Übelkeit
- Erbrechen
- Durchfall

Sofort handeln!

- Viel trinken
- Körper kühlen
- Schattigen/kühlen Ort aufsuchen
- Sich hinlegen
- Arzt/Ärztin oder 144 rufen!



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Gesundheit BAG

Bundesamt für Umwelt BAFU

Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS

Bundesamt für Meteorologie und
Klimatologie MeteoSchweiz

Herausgeber: Bundesamt für Gesundheit BAG im Rahmen der Informationsaktivitäten
«Schutz bei Hitze», www.hitzewelle.ch © 2024.
Vertrieb: www.bundespublikationen.admin.ch
BBL- Bestellnummer: 311.301.d

Aesch zählt neu 1500 Einwohnerinnen und Einwohner

Die Gemeinde Aesch hat einen bedeutenden Meilenstein erreicht: Die Einwohnerzahl stieg auf 1500 Personen.

Die Familie Stierli, wohnhaft an der Lädergasse 3a, überschritt mit ihrer Anmeldung bei der Einwohnerkontrolle die Marke von 1500 Einwohnerinnen und Einwohner.

Gemeindepräsident Christian Budmiger liess es sich nicht nehmen, der neu zugezogenen Familie persönlich zu gratulieren und sie herzlich in Aesch willkommen zu heissen.

Dieser Zuwachs unterstreicht die Attraktivität von Aesch als Wohnort. Die kontinuierlich steigende Bevölkerungszahl zeigt, dass Aesch sowohl für Familien als auch für Einzelpersonen ein gefragter Wohnort ist. Die Gemeinde Aesch überzeugt durch ein aktives Vereinsleben, eine intakte Infrastruktur und die Nähe zur Natur – ideale Voraussetzungen für ein lebendiges und nachhaltiges Wachstum.



André, Corinne und Noé Stierli mit Gemeindepräsident Christian Budmiger.

Lehrabschlüsse

Wir gratulieren **Anisha Gufler** zu ihrer erfolgreich bestandenenen Lehrabschlussprüfung, Fachfrau Betreuung Kind EFZ, ganz herzlich. Wir freuen uns, dass Du mit deinem nächsten Ziel einen weiteren Lehrgang einschlagen wirst. Alles Liebe und viel Erfolg für die Zukunft.

Deine Familie



Mit grosser Freude gratulieren wir **Chantal Häberli** zum erfolgreichen Abschluss als Fachfrau Gesundheit EFZ- und das mit Bravour! Während ihrer Lehre in der Chrüz matt überzeugte sie mit Herz, Fachwissen und viel Empathie im Umgang mit den Bewohnern. Für deinen weiteren beruflichen Weg wünschen wir dir von Herzen viel Erfolg, Freude und Erfüllung. Möge dir deine Zukunft genauso viel Freude bereiten, wie du sie anderen Menschen bringst!

Herzliche Gratulation, deine Familie



Wir gratulieren **Nadine Oehen** zu deinem sehr erfolgreich bestandenen Lehrabschluss mit Ehrenmeldung als Coiffeuse EFZ bei hair & beauty Holliker in Hitzkirch. Auf deinem weiteren beruflichen Weg wünschen wir dir Freude und viel Erfolg.

Deine Familie



Bravo **Timon & Jil** – super gemacht mit eurem Lehrabschluss! Gartenbauer EFZ, Süess Gartenbau Ermensee und Kauffrau EFZ, Balthasar «Cherzi» Hochdorf. Wir sind mega stolz auf euch – weiter so!

Aaron, Jaël, Judith und Peter Christen

Lorin Rust

Wir gratulieren dir herzlich zur bestandenen Zusatzausbildung zum **Metallbaukonstrukteur EFZ, mit der Note 5.2**. Du hast diese Lehre als Bester im Kanton Aargau abgeschlossen, worauf wir sehr stolz sind. Nach dem vielen Lernen freust du dich darauf weiterhin bei deinem Lehrbetrieb, der Firma Suter & Partner in Auw als Konstrukteur zu arbeiten und dein gelerntes umzusetzen. Wir wünschen dir viel Freude dabei!

Mami, Papi, Sandro und Silvio



Marco Furrer, Ess 7

hat die Ausbildung zum Landwirt EFZ mit der Ehrenmeldung abgeschlossen. Wir sind stolz auf dich und wünschen dir für die Zukunft viel Freude an deinem Beruf.

Deine Familie



Trotz steigender Nachfrage im öV gibt es finanzielle Herausforderungen

Wie bereits im Vorjahr zeichnete sich im öffentlichen Verkehr im Kanton Luzern auch 2024 eine erfreuliche Entwicklung ab. Insgesamt waren im letzten Jahr 119 Millionen Fahrgäste mit dem öV unterwegs. Auf den Bus- und Bahnlinien nahm die Nachfrage um 3.7 Prozent zu. Der Verkehrsverbund Luzern (VVL) blickt auf ein erfolgreiches Jahr mit zahlreichen Angebotsverbesserungen, neuem Rollmaterial und wichtigen Meilensteinen bei Planungsprojekten zurück. Dennoch erreicht er aufgrund der Kostensteigerung einen negativen Jahresabschluss, der kurzfristig durch Eigenkapital gedeckt werden kann.

Auch im Jahr 2024 verzeichnete der öffentliche Verkehr im Kanton Luzern erneut einen Zuwachs an Fahrgästen. Der VVL zählte rund 119 Millionen Fahrgäste auf den bestellten öV-Linien, was einer Steigerung von 2.4 Prozent gegenüber dem Vorjahr und über 4.7 Prozent gegenüber der Vor-Corona-Zeit entspricht. Nur auf die Bus- und Bahnlinien bezogen, nahm die Nachfrage um 3.7 Prozent zu. Die beliebtesten Bahnstrecken im Kanton Luzern sind nach wie vor die Strecken von Emmenbrücke nach Luzern mit durchschnittlich 39'800 Fahrgästen und von Ebikon nach Luzern mit 36'800 Fahrgästen pro Werktag. Auch auf der S9 in Richtung Seetal und bei der Zent-

ralbahn stieg die Nachfrage. Grundsätzlich sind in der Agglomeration in Bezug auf den Pendlerverkehr wieder mehr Fahrgäste unterwegs, während die Nachfrage im städtischen Bereich weiterhin knapp unter den Werten von 2019 liegt. Bei längeren Fahrstrecken und im touristischen Bereich entwickelt sich die Nachfrage weiterhin positiv. Pascal Süess, Geschäftsführer vom Verkehrsverbund Luzern, ergänzt: «Die steigende Anzahl an Fahrgästen macht nochmals deutlich, wie wichtig die geplanten Bus- und Bahnprojekte sind. Der Bau von Infrastrukturen ist dringend notwendig. Einerseits der Durchgangsbahnhof Luzern, ohne den das Bahnangebot zukünftig nicht mit dem wachsenden Mobilitätsbedürfnis Schritt halten kann. Andererseits Busbeschleunigungsmassnahmen, damit die Pünktlichkeit verbessert und die Anschlüsse gesichert werden können».

Kostensteigerung aufgrund höherer Beiträge an Transportunternehmen

Der VVL schliesst seine Jahresrechnung mit einem Verlust von 3.1 Millionen Franken ab, der kurzfristig durch Eigenkapital gedeckt werden kann. Grund für das negative Jahresergebnis sind die gestiegenen Beiträge an die Transportunternehmen aufgrund des allgemeinen Kostenanstiegs. Auch die Aktualisierung des Passepartout-Verteilschlüssels an die effektiven



Fahrgastströme führte zu Einnahmeverchiebungen zulasten des VVL. Der VVL erwartet in den nächsten Jahren weiter steigende Kosten, insbesondere durch die Umstellung des Busverkehrs auf fossilfreie Antriebsarten. Entsprechend zeichnen sich höhere Beiträge seitens Kanton und der Gemeinden ab.

Weitere Mehrkosten, die rund 2 Millionen Franken pro Jahr ausmachen, werden durch Staus verursacht: Durch gezielte Stabilisierungsmassnahmen wie zusätzliche Fahrzeuge oder längere Umläufe, kann der VVL die Busse trotz den überlasteten Strassen zumindest teilweise zuverlässiger verkehren lassen. Die Pünktlichkeitswerte der meisten Buslinien bewegen sich während den Hauptverkehrszeiten im na-

tionalen Vergleich dennoch auf tiefem Niveau. Zur Verbesserung der Pünktlichkeit, der Anschlusssicherheit und somit der Attraktivität des öv setzt sich der VVL bei den zuständigen Infrastruktureigentümern seit langer Zeit für Busbeschleunigungsmassnahmen ein.

Der Kostendeckungsgrad aller vom VVL bestellten Linien beträgt 62.2 Prozent, das sind 2.3 Prozent mehr als 2023. Er gibt an, in welchem Umfang der öv durch die Ticketeinnahmen gedeckt ist. Neu wird zusätzlich der Kostendeckungsgrad des bestellten öv innerhalb des Kantons Luzern betrachtet, dieser beträgt 57.8 Prozent und liegt auf dem Niveau des Vorjahres.

Verkehrsverbund Luzern

Schülerturnier in Hitzkirch

Am 28. Juni fand in Hitzkirch das traditionelle Schülerturnier statt. Bei bestem Sommerwetter zeigte die 1. Klasse grossen Einsatz und Teamgeist und durfte sich am Ende über einen erfreulichen 4. Platz freuen.



Öffnung der Zeitkapsel

Im Jahr 1991 wurde im Treppenhaus des damaligen Neubaus eine Zeitkapsel eingemauert – nun, 34 Jahre später, wurde sie von rund 30 ehemaligen Schülerinnen und Schülern feierlich geöffnet. Zum Vorschein kam eine Guetzli-Schachtel, gefüllt mit Klassenlisten, Liedtexten und verschiedenen Dokumenten aus der Schulzeit. Das war ein spannender Blick zurück in die Vergangenheit.



Verabschiedungen

Ende Schuljahr wurden folgende Lehrpersonen verabschiedet:

Andrea Oehen, Patric Merian, Roland Dekker, Barbara Wey, Antonella Amati, Eliane Summermatter und Armando Deragisch.

Die Schule Aesch bedankt sich für ihr Engagement und die geleistete Arbeit.

Schulabschlussfeier

Wegen des Bauprojekts fand die jährliche Schulabschlussfeier in der Kirche bereits am Donnerstagmorgen statt und bildete einen schönen Schlusspunkt eines ereignisreichen Schuljahres. Musikalisch wurden wir stimmungsvoll von unserem Ensemble begleitet, während die Schülerinnen und Schüler mit ihrem Gesang für eine feierliche Atmosphäre sorgten. Im Mittelpunkt stand die Verabschiedung der 6. Klasse. Mit herzlichen Wünschen und viel Erfolg für ihren weiteren Weg wurden die Schülerinnen und Schüler in einen neuen Lebensabschnitt entlassen.



Begrüssung

Die neuen Lehrpersonen wurden in der April- und Maiausgabe vorgestellt. Das Team wird ergänzt durch:

Ceylan Pfister



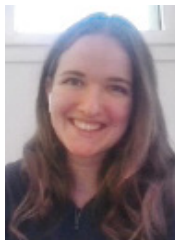
Mein Name ist Ceylan Pfister und ich bin 36 Jahre alt. Es freut mich sehr, nach den Sommerferien als Schulsozialarbeiterin an der Schule Aesch

starten zu dürfen. Bis zu den Sommerferien werde ich bei der Stiftung etuna in Seengen als Sozialpädagogin tätig sein.

Zusammen mit meinem Mann und unseren beiden Kindern im Alter von sieben und acht Jahren lebe ich in Sursee. In meiner Freizeit bin ich gerne sportlich aktiv, lese viel und verbringe am liebsten Zeit mit meiner Familie und Freunden in der Natur. Gespannt schaue ich auf eine gute Zusammenarbeit mit den Kindern, den Eltern sowie dem Schulteam und freue mich, bald Teil der Schulgemeinschaft in Aesch zu sein.

*Herzliche Grüsse
Ceylan Pfister*

Hanna Beetschen



Mein Name ist Hanna Beetschen, ich bin 22 Jahre alt und wohne hier in Aesch, wo ich auch aufwachsen durfte. Nach meiner Aus-

bildung zur Floristin in Hitzkirch, welche mir viel Freude bereitete, ging der Weg jedoch weiter – Berufsmaturität, Sprachaufenthalte und dann die Pädagogische Hochschule. Die Kinder lagen mir schon immer am Herzen und nach den vergangenen Praktika kann ich sagen, dass ich „am richtigen Ort“ bin. Im Sommer 26 werde ich meine Ausbildung zur Primarlehrerin an der PH Schwyz abschliessen. Ich freue mich sehr, im kommenden Schuljahr als Klassenassistentin hier in Aesch einzusteigen, um so auch neben den Praktika bereits Berufserfahrungen zu sammeln und die Kinder auf ihrem Weg ein Stück zu begleiten. Ich bin nach wie vor gerne kreativ, liebe das Musizieren und Singen und verbringe gerne sportliche, sowie gesellige Zeit mit meiner Familie und Freunden. Nun freue ich mich auf bereichernde Erfahrungen und Begegnungen hier an der Schule Aesch.

Umzug



Am 3. und 4. Juli haben sich Lehrpersonen, Vereinsmitglieder, das Hauswarteteam und zahlreiche freiwillige Helfer mächtig ins Zeug gelegt, damit das Material und das Mobiliar vor dem Abbruch des alten Schulhauses in Sicherheit gebracht werden konnten. Dabei diente die Turnhalle bis zum 25. Juli als Zwischenlager.

Schulbeginn

Der 11. August 2025 ist für unsere Schule und für die Gemeinde Aesch ein besonderer Tag. Wir dürfen in unser neues Schulhaus einziehen!

Mit dem Bezug der Räumlichkeiten schlagen wir ein neues Kapitel auf.

Es gilt, das Gebäude mit Kindern und Lehrpersonen zu beleben, die in ihren Schulzimmern Freude, Neugier, Offenheit und Gemeinschaftssinn pflegen. Das Jahresmotto **«zäместoh – wachse lo»** lädt uns dazu ein.

Kreative Projektwoche in der Schule Aesch: Wenn Kunst Geschichte schreibt

Aesch, Juni 2025 – Eine ganz besondere Woche liegt hinter der Schule Aesch: Im Rahmen einer künstlerischen Projektwoche verwandelten Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse das alte Schulhaus – das bald abgerissen wird – in ein farbenfrohes Kunstwerk. Unterstützt wurden sie dabei vom professionellen Künstler Urs Heinrich, der eigens für dieses Projekt eine Woche lang mit den Klassen arbeitete.

Mit Farbe, Fantasie und vollem Körpereinsatz wurde das Schulhaus noch einmal zum Leben erweckt: Es wurde gemalt, geklebt, genagelt und gehämmert, was das Zeug hält. Ob Unterwasserwelten, die Stadt Luzern oder fantasievolle Traumlandschaften – jede Wand wurde zur Leinwand, jeder Winkel zur Bühne kindlicher Kreativität.

Besonders schön: Gross und Klein halfen gemeinsam mit. Die Schülerinnen und Schüler unterstützten sich gegenseitig, entwarfen Ideen, setzten

um und lernten spielerisch den Umgang mit Farben, Werkzeugen und Teamarbeit. Dabei stand nicht nur die künstlerische Freiheit im Mittelpunkt, sondern auch das gemeinsame Erlebnis, das alte Schulhaus mit bleibenden Erinnerungen zu füllen, bevor es weichen muss.

Der krönende Abschluss der Woche war eine festliche Vernissage. Stolz präsentierten die Kinder ihre Werke den Eltern, Geschwistern und Lehrpersonen. Die farbenprächtigen Kunstwerke wurden bestaunt, fotografiert und mit viel Applaus gewürdigt – ein emotionales Moment für alle Beteiligten.

Diese Projektwoche hat nicht nur das Gebäude verschönert, sondern auch gezeigt, was möglich ist, wenn Kreativität, Gemeinschaft und Engagement aufeinandertreffen. Die Erinnerungen an diese besondere Woche werden bleiben – auch wenn das alte Schulhaus bald Geschichte ist.



Schulhaustour
und
Festwirtschaft

EINLADUNG

zur Besichtigung des neuen Schulhauses Aesch

Wir feiern - feiern Sie mit!

Samstag, 23. August 2025

11.30 - 15.00 Uhr

**Besichtigung für die Bevölkerung mit
Festwirtschaft**

Weitere Programmpunkte

Freitag:

Spezialprogramm für SchülerInnen und
Besichtigung für Familien/Verwandte

Samstagvormittag:

Besichtigung für geladene Gäste

Hinweis: Keine Parkplätze vorhanden!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

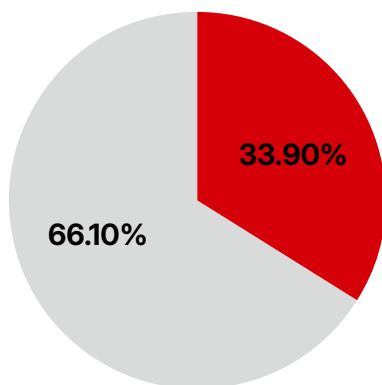
OK Eröffnungsfeier Schule Aesch

Elternumfrage 2025 zur Primarschule Aesch

Im Juni 2025 hat die Bildungskommission eine Onlineumfrage unter den Eltern der Kindergarten- und Primarschulkinder durchgeführt. Ziel der Umfrage war es, die Zusammenarbeit und das Verhältnis zwischen Schule und Erziehungsberechtigten zu evaluieren.

Wir konnten die Eltern von rund 34 % aller Schülerinnen und Schüler in Aesch erreichen. Betrachtet man die Rückmeldungen auf Haushaltsebene, ergibt sich eine erfreuliche Rücklaufquote von 42 %.

Rückmeldequote (Kinder)



■ Rückmeldung erhalten

■ Keine Rückmeldung

Die Ergebnisse der Umfrage wurden in einem Bericht zusammengefasst und sowohl den Eltern als auch den Lehrpersonen zur Verfügung gestellt. Insgesamt fallen die Rückmeldungen überwiegend positiv aus. Die wenigen kritischen Anmerkungen nehmen wir ernst und verstehen sie als konstruktive Hinweise, die uns helfen, die Zusammenarbeit weiter zu stärken und gezielt Verbesserungen anzustossen.

Für weiterführende Fragen zu den Ergebnissen stehe ich gerne zur Verfügung. Im Namen der Bildungskommission danke ich allen, die sich aktiv an der Umfrage beteiligt haben. Ein besonderer Dank und unsere höchste Wertschätzung gelten den Lehrpersonen, die mit grossem Engagement und Einsatz das ganze Jahr über zum Wohl unserer Kinder beitragen und massgeblich zur aktuell erfreulichen Situation an unserer Schule beitragen.

Wir freuen uns zudem sehr, das neue Schuljahr im neuen Schulhaus zu beginnen – ein bedeutender Schritt, der zur Zufriedenheit und zur positiven Weiterentwicklung der Schule Aesch beiträgt.

Mike Meier
Präsident Bildungskommission

Das Kursprogramm Schuljahr 2025/26 1. Semester

hitzkirch
volkshochschule

Allgemeine Kurse

Crashkurs – Kreatives Schreiben AL-905

Abenteuer Schreiben – von der Idee bis zum Buch. Lernen Sie, wie Ihre Fantasie mit Hilfe verschiedener Techniken zu einem Werk entsteht.

Daten: Fr, 12. & 19. September 2025

Zeit: jeweils 18:30 – 21:00 Uhr

Kosten: Fr. 80.--

Kursort: Schulhaus Mosen

Leitung: Rene Schurtenberger, Schriftsteller

Pilzkurs – die Welt der Pilze AL-906

Sie erhalten einen breiten Einblick in die Pilzkunde sowie eine theoretische und praktische Einführung in die Pilzbestimmung.

Theorie: Di, 14. Oktober 2025

Zeit: 19:00– ca. 21:30 Uhr

und Fr, 17. und 24. Oktober 2025

Zeit: 19:00–ca. 21:30 Uhr

Kursort: Schulhaus Mosen

Exkursion: Sa, 25. Oktober 2025,

Zeit: 09:00–ca.13:00 Uhr

Kosten: Fr. 180.--

Leitung: Mirjana Thommen, Pilzexpertin und Monika Senn, eidg. Dipl. Pilzkontrolleurin

Jodel-Grundkurs AL-907

Ihre Stimme kennenlernen und erforschen. Jodelarten, Vokalisation und Atmung bewusst erleben und miteinander verbinden.

Daten: Fr, 14. / 21. / 28. November 2025

Zeit: jeweils 19:00 – 21:00 Uhr

Kosten: Fr. 100.--

Kursort: Schulhaus Mosen

Leitung: Pia Erni, Stimmbildnerin

Meditation – entspannen und stärken AL-908

Meditation hilft, in die eigene Mitte zu kommen. So können Sie den Alltag gelassener und entspannter bewältigen. Zudem entwickelt sich Ihre Persönlichkeit. Diese kraftvollen Meditationen sind geeignet für Anfänger:innen und Geübte. Jede:r Teilnehmer:in erhält eine gesprochene Meditation als Audiofile auf das eigene Handy.

Daten: Fr, 31. Okt. & 7. Nov. 2025

Zeit: jeweils 19:30 – 20:45 Uhr

Kosten: Fr. 60.--

Kursort: Schulhaus Mosen

Leitung: Mirjam Herzog, Mental-, Resilienz- und Business-Coach Bruno Aeschbach, dipl. Physiognom CHA

Vertrauen statt Erziehung AL-910

Am Kursabend hören Sie, wie Sie gelassen durch den Familienalltag kommen, statt sich von den Kindern nerven, stressen oder ärgern zu lassen. Damit Sie als Mama/Papa Ihre Kinder so begleiten können, wie Sie es sich vom Herzen her wünschen.

Datum: Fr, 23. Januar 2026

Zeit: 19:00 – ca. 21:30 Uhr

Kosten: Fr. 40.--

Kursort: Schulhaus Mosen

Leitung: Esthi Wildisen, Lern- und Lebenswerkstatt Hochdorf / The Work Coach für Familien und Selbstliebe

Gesundheitskurse

Alle Gesundheitskurse werden laufend fortgesetzt! Ein Einstieg ist jederzeit möglich!

Pilates GE-911

Daten: 10 x donnerstags, ab 21. Aug. 25

Zeit: 18:20-19:20 Uhr

Kosten: Fr. 150.--

Leitung: Gina Wehrli

NIA – getanzte Lebensfreude GE-912

Daten: 10 x montags, ab 18. Aug. 25

Zeit: 08:30-09:30 Uhr

Kosten: Fr. 150.--

Leitung: Sybille Noser

NIA – getanzte Lebensfreude GE-913

Daten: 10 x montags, ab 18. Aug. 25

Zeit: 19:45-20:45 Uhr

Kosten: Fr. 150.--

Leitung: Sybille Noser

NIA – getanzte Lebensfreude GE-914

Daten: 10 x mittwochs, ab 20. Aug. 25

Zeit: 18:30-19:30 Uhr

Kosten: Fr. 150.--

Leitung: Judith Arnold

Wirbelsäulengymnastik GE-917

Daten: 10 x donnerstags, ab 21. Aug. 25

Zeit: 17:30-18:30 Uhr

Kosten: Fr. 150.--

Leitung: Sandra Walthert

Sprachkurse

in Englisch, Italienisch und Spanisch in diversen Niveaus.

Ein Einstieg ist jederzeit möglich!

Veranstaltungen

Wunderwelt Fermentation – Mikroorganismen veredeln unsere Nahrung

In diesem Referat zeigt Flurina Zeindler vom Landw. Zentrum Liebegg auf, wie Mikroorganismen genutzt werden, um Geschmack, Haltbarkeit und Gesundheit von Lebensmitteln zu verbessern. Neben einem Einblick in die Geschichte und die gesundheitlichen Vorteile fermentierter Speisen, gibt es eine praktische Demonstration mit vielen Tipps und Tricks für die eigene erfolgreiche Durchführung der Fermentierung.

Datum: Freitag, 5. September 2025

Zeit: 19:00 - 20:30 Uhr

Ort: Schulhaus Mosen

Kosten: Fr. 15.--

Anmeldung bis spätestens 26. Aug. 25

Betriebsbesichtigung Balthasar

Erleben Sie die Kunst der Kerzenherstellung in einem traditionsreichen Familienbetrieb hautnah. Bei einer exklusiven Führung durch Produktion und Labor erhalten Sie spannende Einblicke in die Welt der Kerzen – von der Rohware bis zum fertigen Produkt. Abgerundet wird die Führung durch eine kurze Firmenpräsentation, sowie einem Besuch im hauseigenen Kerzen-Store.

Datum: Freitag, 07. November 2025

Zeit: 14:00 Uhr

Ort: Balthasar & Co. AG, Lavendelweg 2, 6280 Hochdorf

Treffpunkt: 13:50 Uhr vor dem Eingang Balthasar-Store (Anreise individuell)

Kosten: Fr. 25.00 inkl. Gutschein

Fr. 10.-- für den Kerzen-Store

Anmeldung bis spätestens 22. Okt. 25

Barcamp: Veränderung

In diesem Weiterbildungsformat «Barcamp» gestalten die Teilnehmenden das Programm selbst. Die Themen werden vor Ort vorgeschlagen und gemeinsam erarbeitet. Einzige Voraussetzung für diesen Austausch auf Augenhöhe: Sie haben Lust, sich zum Thema «Veränderung» einzubringen.

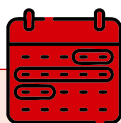
Datum: Freitag, 30. Januar 2026

Zeit: 19:00 - 21:00 Uhr

Ort: Schulhaus Mosen

Kosten: Fr. 5.--

Anmeldung bis spätestens 15. Januar 2026



Detaillierte Angaben zu allen Kursen und Veranstaltungen unter

www.vhs-hitzkirch.ch

Sekretariat Volkshochschule

Hitzkirch, Manuela Wildisen,

Hämikon,

Telefon 041-917 48 00,

E-Mail: contact@vhs-hitzkirch.ch

Veranstaltungen im August

Sonntag	03.08.		Kein Gottesdienst - Sommerpause
Dienstag	05.08.	19.00 Uhr	Frauentreff im Seminarraum
Freitag	08.08.	16.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Pianistin Mirjam Bossart im Heim Ibenmoos in Kleinwangen.
Samstag	09.08.	15.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Pianistin Mirjam Bossart im Heim Chrüz matt in Hitzkirch.
Sonntag	10.08.	10.10 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Organistin Margrit Brincken. Kirchenkaffee
Dienstag	12.08.	18.30 Uhr	Offenes Singen mit Pianistin Mirjam Bossart
Mittwoch	13.08.	09.30 Uhr	Regionaltreff Eschenbach mit Pfarrerin Lilli Hochuli im Betagtenzentrum Dösselen
Donnerstag	14.08.	09.30 Uhr	Regionaltreff Rain mit Pfarrerin Lilli Hochuli in der GnossStobe
Sonntag	17.08.	10.10 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Marie-Luise Blum und Pianistin Mirjam Bossart. Thema: Schöpfung als Gleichnis. Kirchenkaffee
Montag	18.08.	09.30 Uhr 19.30 Uhr	Meditatives Bibellesen mit Pfarrerin Marie-Luise Blum Vicanta – Sommerprojekt mit Pianistin Mirjam Bossart
Dienstag	19.08.	09.10 Uhr Oder 19.10 Uhr	Erwachsenenbildung: Gesprächsgruppe mit Pfarrerin Marie-Luise Blum. Thema: «Die Schnecke in mir - Langsamkeit als Tugend». Kinderhort (nur vormittags auf Anfrage). Anmeldung: marieluise.blum@reflu.ch
Mittwoch	20.08.	09.30 Uhr	Regionaltreff Aesch mit Pfarrerin Lilli Hochuli in der Pfarrerschüür
Donnerstag	21.08.	09.30 Uhr	Regionaltreff Hildisrieden mit Pfarrerin Lilli Hochuli im Pfarreizentrum
Freitag	22.08.	19.30 Uhr	Vicanta – Sommerprojekt mit Pianistin Mirjam Bossart
Sonntag	24.08.	10.10 Uhr	Familiengottesdienst zum Schulanfang mit Pfarrer Christoph Thiel, Katechetinnen und Pianistin Mirjam Bossart. Apéro
Montag	25.08.	19.30 Uhr 19.30 Uhr	Vicanta – Sommerprojekt mit Pianistin Mirjam Bossart Gospelchorprojekt mit Pfarrer Christoph Thiel
Dienstag	26.08.	08.30 Uhr	Morgengebet mit Pfarrerin Lilli Hochuli
Donnerstag	28.08.	09.30 Uhr	Regionaltreff Inwil mit Pfarrerin Lilli Hochuli im Zentrum Möösli
Freitag	29.08.	19.30 Uhr	Vicanta – Sommerprojekt mit Pianistin Mirjam Bossart
Samstag	30.08.	08.00 Uhr	KiJuKi Garten, 8-11 Uhr
Sonntag	31.08.	10.10 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Christoph Thiel und Pianistin Mirjam Bossart. Kirchenkaffee

Alle Anlässe finden in der reformierten Kirche Hochdorf statt, sonst extra vermerkt.

**Mehr Informationen finden Sie auf unserer Website:
www.reflu.ch/hochdorf.**

Viele interessante Gespräche am Neuzuzügeranlass in Aesch

Am 7. Juni 2025 präsentierte sich die Kirchgemeinde Aesch-Mosen zusammen mit der Pfarrei Aesch sowie den Luzia Singers an einem gemeinsamen Stand am Neuzuzügeranlass. Gut 70 Personen, welche in den letzten 3 Jahren nach Aesch gezogen sind, folgten der Einladung des Gemeinderats auf den Klosterhof.

Es entstanden viele schöne Begegnungen und interessante Gespräche. Mittels Informationsblätter und einem Quiz wurde den Teilnehmenden die Kirchgemeinde/Pfarrei Aesch-Mosen sowie deren Wirken etwas näher vorgestellt. Ganz nach dem Motto "die Kirche ist auch dein Bier" erhielten die Interessierten ein Geschenksäckli mit einem Bier der Kirchgemeinde Aesch-Mosen und einer Brotmischung für ein Brauerbrot.

Die glücklichen Gewinner/innen des Quizes und somit eines Badi-Gutscheines sind:

1. Preis: Stephanie Elmiger
2. Preis: Angela Uebel
3. Preis: Pascal Trunz

Herzliche Gratulation!



Veranstaltungen im August

Montag	11. August	8.00	ökumenische Schulstartfeier und Eröffnung des neuen Schulhaus.
Sonntag	24. August	10.30	Camping-Gottesdienst auf dem Camping Mosen, begleitet durch die MG Aesch-Mosen, anschliessend Apéro. Bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche Aesch.
Sonntag	31. August	10.30	Gottesdienst mit Ministrantenaufnahme.

Singen mit den Luzia Singers

Unser nächstes Projekt:

Kreuzerhöhung

Sonntag, 14. September 25



Proben

MO 18.08.25	20.00 – 21.30	Pfarrschüür Aesch LU
MO 25.08.25	20.00 – 21.30	Pfarrschüür Aesch LU
MO 01.09.25	20.00 – 21.30	Pfarrschüür Aesch LU
MO 08.09.25	20.00 – 21.30	Kirche St. Luzia Aesch LU

Gottesdienst

SO 14.09.25	08.45 - 09.45	Einsingen
	10.00 - 11.00	Gottesdienst

Die Luzia Singers freuen sich über deine stimmliche Unterstützung!

Weitere Infos und Anmeldung:
Leitung:

www.luzia-singers.ch
Sladjana Hofmann
(078 705 19 02)

Klausursitzung des Kirchenrates Aesch-Mosen - gestärkt und zielgerichtet in die Zukunft

Ganz nach dem Motto "sich zusammen auseinandersetzen" traf sich der Kirchenrat Aesch-Mosen am 27. Juni 2025 in Luzern in den Gebäulichkeiten der Landeskirche zu einer Klausursitzung. Ziel war es, sich vertieft mit Themen zu beschäftigen, die im regulären Tagesgeschäft oft zu kurz kommen. Dabei standen Fragen wie die zukünftige Zusammenarbeit im Kirchenrat / dem regionalen Kirchenrat sowie innerhalb des Pastoralraums oder die längerfristige Planung des Gebäudeerhalts auf der Traktandenliste. Ebenfalls wurde die Erreichung der Legislaturziele 2022 bis 2026 überprüft und wo nötig entsprechende Massnahmen eingeleitet. Die jährliche Klausursitzung bietet jeweils den Raum, um gemeinsam neue Perspektiven zu entwickeln und strategische Weichen zu stellen. Einmal mehr war es eine sehr wertvolle Gelegenheit, sich intensiv auszutauschen und den Blick über den Alltag hinaus zu richten. Insgesamt zeigte die Klausur, wie wichtig es ist, sich Zeit für eine offene und ehrliche Auseinandersetzung zu nehmen.



Feldschützengesellschaft

Aesch



Das Frühlings- und Feldschiessen ist Vergangenheit. Wir schauen auf ein erfolgreiches, unfallfreies und kameradschaftliches Schützenfest zurück. Dank zahlreichen Helferinnen und Helfer lief der Schiessbetrieb reibungslos ab und die Schiesszeiten konnten zumeist eingehalten werden. Wir danken der Dorfbevölkerung für das Verständnis und allen Sponsoren für die grosszügige Unterstützung!

Schiesszeiten

Obligatorisch Schiessen	29. August 2025	18.00 – 19.00 Uhr
Cupschiessen	05. September 2025	18.00 – 19.30 Uhr
Training/Luzerner Stich	26. September 2025	18.00 – 19.00 Uhr
Endschiessen/ Kilbischschiessen	18. Oktober 2025	13.00 – 15.30 Uhr

COIFFURE
Jeannette

- ◆ HAIR & MAKE UP
- ◆ EXTENSIONS

041 917 20 50 | Hauptstrasse 16 | 6287 Aesch
Jeannette Rast: coiffurejeannette@bluewin.ch

Sommerferien 2. - 18. August 2025

*Ich lege Kamm und Schere nieder und komme am 19. August wieder!
Ich wünsche allen eine schöne Sommerzeit!*

Jeannette Rast



FÜR IHREN GLAMOURÖSEN AUFTRIIT



Frauenbund Aesch-Mosen

Gemeinschaft im Fokus: Bericht über unsere aktuellen Anlässe

Im vergangenen Zeitraum fanden drei ansprechende Veranstaltungen statt:

1. **Pflanzentauschbörse:** Bei der Pflanzentauschbörse waren auch Männer vertreten. Bei frühlingshaften Temperaturen wurden Pflanzen getauscht und neue Sorten entdeckt. Gertrud Bucher nahm sich viel Zeit und konnte alle Fragen eloquent beantworten. Die erfolgreiche Veranstaltung förderte den Austausch von Gartenwissen und wird daher auch im Jahr 2026 angeboten. Abgerundet wurde dieser Anlass mit Kaffee und Kuchen.
2. **Neugeborenentreff:** Der Neugeborenentreff, welches einem Krabbeltreffen gleicht, bot frischgebackenen Eltern die Gelegenheit, sich bei einem reichhaltigen Frühstück miteinander auszutauschen und kennenzulernen. Alle anwesenden und angemeldeten Eltern erhielten ein Geschenk. Die Eltern schätzten diesen Anlass sehr.
3. **Maiandacht:** Die Maiandacht war ein besinnliches Ereignis, bei dem rund 40 Frauen in Schongau die Messe zelebrierten. Nach der Andacht klang der Abend bei Kaffee und Kuchen im Restaurant Kreuz in geselliger Atmosphäre aus.



Frauenbund Aesch-Mosen

Unvergessliche Einblicke bei der Rega: Ein Nachmittag voller Eindrücke und Staunen

Am 4. Juni 2025 erlebten 17 begeisterte Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen faszinierenden Tag bei der Rega am Flughafen Zürich. Schon beim Eintreffen wurden wir herzlich mit Kaffee empfangen und in die Welt der Rettungsorganisation eingeführt. Die kurze, aber informative Einführung zeigte uns, wie die Rega in der Schweiz an 14 Standorten im Einsatz ist und sich hauptsächlich durch Gönnerbeiträge finanziert – eine beeindruckende Gemeinschaftsleistung für lebensrettende Einsätze.

Doch das Highlight des Tages war zweifellos die Besichtigung des Ambulanzjets. Das imposante Flugzeug, das im Nu Menschen in Not rettet, hinterließ bei uns einen bleibenden Eindruck. Auch die beiden nagelneuen Helikopter, die im Hangar auf ihren Einsatz warten, waren ein echtes Highlight – modern, mächtig und bereit für den Einsatz.

Ein weiterer faszinierender Moment war der Blick in die Einsatzzentrale. Obwohl die Lage ruhig war, konnten wir die hochmoderne Steuerung und die Technik hautnah erleben – ein Blick hinter die Kulissen eines der wichtigsten Rettungsdienste der Schweiz.

Wir können uns nur glücklich schätzen, in einem Land zu leben, in dem die Rega im Notfall so schnell zur Stelle ist. Die Teilnehmer waren durchwegs beeindruckt und voller Bewunderung für die professionelle Arbeit der Stiftung.

Die zweistündige Führung war ein echtes Erlebnis – spannend, informativ und bewegend. Die Anreise bei strahlendem Wetter verlief reibungslos, doch auf der Heimfahrt wurden wir von einer Gewitterzone überrascht. Dank des erfahrenen Chauffeurs der Roland Zemp Unternehmung konnten wir dem Unwetter jedoch erfolgreich entkommen und die Fahrt in angenehmer Atmosphäre genießen.

Ein Tag, der uns alle tief beeindruckt hat – ein Beweis für die unermüdliche Arbeit der Rega und die Bedeutung einer starken Rettungsorganisation in unserem Land.



Liebe Einwohner von Aesch
und Mosen

Am 6. und 7. September findet das
52. Dorfturnier statt.

Speziell möchten wir die Neuzuzügerinnen
und Zuzüger begeistern, am Dorfturnier
aktiv mitzumachen.

Alle Aescherinnen und Aescher egal in
welchem Alter sind aufgefordert an
diesem Wochenende zu einem
unvergesslichem Dorffest beizutragen.



52. Dorfturnier in Aesch

6. UND 7. SEPTEMBER 2025



Programm

Samstag

6. September

Ab 10:00 Uhr

17:00 Uhr

52. Dorfturnier am See

Spielbetrieb und Festwirtschaft

Mini-Maxi Plauschwettkampf

Samstag-Abend

Apéro mit anschliessender Rangverkündigung

Grilladen und spezial Menü

Ab 18:30 Uhr

19:00 Uhr

Sonntag

7. September

Ab 09:00 Uhr

Ab 11:00 Uhr

52. Dorfturnier am See

Spielbetrieb und Festwirtschaft

Schülerstafetten

Ab 15:30 Uhr

Finalspiele

www.montagsturner.ch



Montagsturner auf Tour – Bewegung, Kameradschaft und Kultur

Jede Woche treffen sich die Montagsturner, um gemeinsam Sport zu treiben. Uns verbindet die Freude an Bewegung, Fitness und Gesundheit – trotz unterschiedlicher Hintergründe und Fähigkeiten. Doch unser Vereinsleben geht weit über das Turnen hinaus: Wir sind auch eine Gemeinschaft von Männern, die sich gegenseitig motivieren und unterstützen. Auch ausserhalb der Turnhalle kommt die Kameradschaft nicht zu kurz.

Ein besonderes Highlight war Ende Mai unsere zweitägige Wanderung auf den Wildspitz. Die Vorfreude war gross – und wir wurden nicht enttäuscht. Geplant und organisiert von Brösi Wüest. Wie immer: Perfekt!

Ein erster Zwischenhalt führte uns zur Halsegg, einer kleinen Alpwirtschaft unmittelbar unterhalb vom Wildspitz. Wer hätte gedacht, dass sich hier eine versteckte Artilleriefestung sowie das nationale Dufour-Museum besuchen lässt? Spannend und lehrreich zugleich.

Auf dem Gipfel, im Berggasthaus Wildspitz, wurden wir herzlich von Sandra und Daniel Michel empfangen. Theres Michel, ebenfalls langjährige Wirtin vom Kreuz in Aesch, liess es sich nicht nehmen, uns persönlich willkommen zu heissen – fast wie in alten Zeiten.

Diese Wanderung war ein weiterer Höhepunkt unseres Vereinsjahres und wird uns allen in bester Erinnerung bleiben. Übrigens: Auch Männer, die sich mehr für die kulturellen und gesellschaftlichen Aspekte als fürs Turnen interessieren, sind bei uns herzlich willkommen!



125 JAHRE | RAIFFEISEN

Raiffeisenbank
Hitzkirchertal



Jubiläumsknaller: Termingeld mit Top-Zins!

Nur für kurze Zeit: Sichern Sie sich unser Jubiläums-Termingeld mit **besonders attraktiver Verzinsung!**
Jetzt profitieren - bevor das Angebot endet.

MUKI und KITU



Neue Trainings in Aesch

Start ab 2. Schulwoche

MUKI

- Kinder ab 2.5 Jahren
- Mittwoch, 9.40 - 10.40 Uhr
- in Begleitung mit Mami oder Papi
- Interessierte bei Christina melden:
christina.christen@stvhitzkirch.ch oder 078 822 69 98



KITU 1 und 2

- KITU 1: Kinder im Kindergarten
- Montag, 16.00 - 17.00 Uhr
- KITU 2: Kinder in der 1. und 2. Klasse
- Montag, 17.00 - 18.00 Uhr
- Interessierte bei Vivienne melden:
vivienne.bucher@stvhitzkirch.ch oder 079 122 89 98



Für allgemeine Fragen:
michelle.furrer@stvhitzkirch.ch

Die Sommerferien sind vorbei - jetzt geht es wieder los!

Ü 50 - Sport - Spiel – Spass auch im Seniorenalter



Unser Ziel ist Kondition, Beweglichkeit, Kraft und Gleichgewicht erhalten und festigen.



Ab Montag, 25. August 2025, 19:00h starten wir ins neue Quartal in der Turnhalle Aesch

Auch kulturelle und gesellige Anlässe gehören zu unserem Programm

Zum Saisonabschluss des 1. Halbjahres 2025 haben wir das Städtchen Bemgarten besucht.

Unter kundiger Stadtführung durften wir verborgene Ecken und Gassen begehen, und haben vertiefte Einblicke in die Geschichte der Stadt Bremgarten an der Reuss erfahren.



Stadtbefichtigung im pittoresken Städtchen Bremgarten



Wetteifern auf der Spiel-Golf- Anlage

Der Besuch und ein kleiner Wettlampf auf der Spiel-Golf Anlage auf dem Hämikerberg gehört zum Jahresprogramm unseres Teams Ü50 – der diesjährige Sieger Arthur Schmidli gewann mit Bravour den Parcours.

Auskunft: Alois Wilhelm

Birkenweg 28, 6287 Aesch LU Tel. 079 641 14 24 E-Mail: aloes.wilhelm@gmx.ch

Sportleitung: Esther Hug und Severine Budmiger, 6287 Aesch LU

Vollmondbar der Samariter AeschPlus - Feuriges Risotto – gute Stimmung

Am Freitagabend, 13. Juni, luden die Samariter AeschPlus die Bevölkerung erstmals zu einem besonderen Anlass unter dem Motto «Vollmondbar» in die Pfarrschür ein.

Das herrliche Sommerwetter erlaubte es den Anlass der Samariter AeschPlus im Freien vor der Pfarrschür durchzuführen. Der grosse Aufmarsch zeigte die «Vollmond Bar» entsprach einem Bedürfnis, sich zu treffen. Das OK um Michelle Scherrer, Janine Renggli, Monika Moos und die beiden Risottoköche Denise Glanzmann und Daniel Untermarzoner sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Die Leute kamen in Scharen, um den Abend bei feinstem Risotto vom Feuer und geselliger Atmosphäre zu geniessen.

Der Höhepunkt des Abends war zweifellos der Blick auf den «noch fast»-Vollmond, der den Himmel in ein magisches Licht tauchte. Die Bar «Vollmond» bot erfrischende Getränke an, Firobe Bier und Special-Vollmond-Drinks mit und ohne Alkohol. Während die Musik im Hintergrund spielte, konnten die Gäste sich austauschen, neue Kontakte knüpfen und den Sternenhimmel bewundern. Der Anlass zeigte, es ist schön, Mitglied der Samariter AeschPlus zu sein, denn die sind alles andere als langweilig und verstaubt. Es war ein Abend voller Freude und Geselligkeit, der allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Die beiden Risottoköche Denise Glanzmann und Daniel Untermarzoner sorgten mit dafür, dass die «Vollmondbar» der Samariter AeschPlus zum Volltreffer wurde.

Regionale Samariterübung Samariter AeschPlus - Neugierig auf die Anatomie des Gehirns

Üben für den Ernstfall, das war das Ziel der Feldübung vom 16. Mai. Samariter aus den Ortsvereinen Fahrwangen/Meisterschwanden, Sarmenstorf und Bettwil sowie auch Gäste folgten der Einladung der Samariter AeschPlus ins Schongiland.

Alle vier Jahre führen die Samariter AeschPlus eine Feldübung durch. In Gruppen aufgeteilt durchliefen die Samariter vier verschiedene Posten mit unterschiedlichen Szenarien. An einem der Posten war ein Kind vom Klettergerüst gefallen und lag bewusstlos am Boden. An dieser simulierten Situation ging es um Seitenlage, alarmieren, Gaffer fernhalten und das Thema Rückenverletzung wurde besprochen. An einer weiteren Übungsstation hatte sich ein Kind bei einem Gerangel ums Taschenmesser am Unterarm schwer geschnitten, das Blut spritzte heraus. Wie vorgehen? Die Samariter analysierten die Situation und leisteten im Team hervorragende Erste Hilfe. Sie erhielten auch wertvolle Tipps wie mit dem unverletzten Kind, das sich am Unfall schuldig fühlte, umzugehen ist. Die beiden Posten wurden von den Samariterlehrerinnen Brigitte Stadelmann aus Aesch und Rita Unternährer aus Schongau geleitet, sie unterstützten die Teilnehmenden im beherzten Handeln und gingen auch auf individuelle Fragen ein. Äusserst spannend war der Posten den der ehemalige Vereinsarzt Jakob Bieri führte. Er zeigte anhand von Tiergehirnen und -Augen wie unser Hirn funktioniert. Was geschieht bei einer kurzen Bewusstlosigkeit, was bei einem Migräneanfall oder bei einer Gehirnerschütterung. Das Interesse aller war gross und es gab viele Fragen, sodass das Jahresmotto der Samariter AeschPlus und der Feldübung «Bleib neugierig» vollends erreicht wurde.

Nach dem praktischen Teil wurde die Übung von den Samariterlehrerinnen analysiert. Im Anschluss an das gemeinsame Nachtessen ging es um Fitness, denn fit sind die Samariter für ihren Dienst. Mit einem professionellen Tanzpaar aus Wohlen lernten sie die Tänze Bachata und Salsa, das machte grossen Spass. Somit war die regionale Samariterübung ein voller Erfolg und das Ziel erreicht, die Teilnehmenden konnten ihre Fähigkeiten in Erster Hilfe verbessern und ihre Anatomie Kenntnisse erweitern. Die Feldübung hat nicht nur das Wissen gestärkt, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl unter den befreundeten Ortsvereinen.

Die erste Jahreshälfte der Musikgesellschaft Aesch-Mosen ist vorbei. Hier ein kleiner Einblick in unser Vereinsgeschehen:

JAHRESKONZERT 2025

Unser Jahreskonzert am 4. und 5. April 2025 war auch dieses Jahr wieder restlos ausverkauft. Unter dem Motto **«magische Nächte»** entführten wir das Publikum in eine zauberhafte Welt voller Geschichten und Fantasie. Im ersten Konzertteil präsentierten wir eine abwechslungsreiche Mischung aus klassischem Brassband Sound, gefühl-



vollen Melodien und einer schwungvollen Polka – ein musikalisches Erlebnis, das für jeden Geschmack etwas bot. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dieses Wochenende so unvergesslich und magisch gemacht haben!

GENERALVERSAMMLUNG & WEISSER SONNTAG

Anfang Mai fand unsere Generalversammlung statt. Nach einem feinen Nachtessen nahmen wir uns Zeit, das vergangene Vereinsjahr Revue passieren zu lassen und warfen einen Blick auf die kommenden Monate. Vor uns liegt ein vielversprechendes Jahr – vor allem mit unserem laufenden Projekt **«Neuuniformierung mit Teilinstrumentierung»**, das uns schon jetzt viel Vorfreude bereitet. Besonders erfreulich: Dieses Jahr durften wir **fünf neue Mitglieder** begrüßen – Josef Isenegger, Martin Baumann, Timon Christen, Urs Emmenegger und Yanik Oehen.

Bereits am nächsten Tag stand ein weiterer traditioneller Anlass auf dem Programm: die Erstkommunion in Aesch. Bei strahlendem Sonnenschein durften wir den Kindern musikalisch gratulieren und unser traditionelles Ständli zum Besten geben. Mit unseren Märschen sorgten wir – begleitet von einem feinen Apéro – für eine fröhliche und festliche Stimmung.

MUSIKLOTTO

Am Pfingstfreitag fand in der Tellimathalle unser alljährliches Musiklotto statt. Auch in diesem Jahr durften wir zahlreiche Gäste begrüßen, die gespannt und mit viel Freude um attraktive Preise spielten. Wir bedanken uns herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern für ihre Teilnahme und Unterstützung.

TEILNAHME MUSIKFÄSCHT SURSEE

Am Samstag, 14. Juni 2025, nahmen wir am Luzerner Kantonal-Musikfest in Sursee teil. Um 14.00 Uhr präsentierten wir unser Konzertprogramm mit dem Aufgabestück «Fire in our Eyes» und dem Selbstwahlstück «The Dark Side of the Moon». Nur kurze Zeit später traten wir bereits zur Parademusik an.



Trotz der sommerlichen Hitze zeigten wir vollen Einsatz und waren mit unseren Darbietungen sehr zufrieden. Am Abend stand die mit Spannung erwartete Rangverkündung an – umso grösser war die Freude, als wir den hervorragenden **3. Platz in der Parademusik mit 83.5 Punkten** feiern durften!

WEITERE AUSSICHTEN

Wie bereits angekündigt, läuft derzeit unser Projekt «**Neuuniformierung mit Teilinstrumentierung**» auf Hochtouren. Das dazugehörige Fest wird vom **19. bis 21. Juni 2026** stattfinden – merken Sie sich dieses Datum also schon jetzt vor!

Unsere Musikantinnen und Musikanten werden Sie noch diesen Herbst mit weiteren Informationen versorgen. Wir freuen uns schon heute auf ein unvergessliches Festwochenende mit vielen Highlights!



**NEUUNIFORMIERUNG
TEILINSTRUMENTIERUNG
19.-21. JUNI 2026 AESCH**

Weitere Informationen zu all unseren nächsten Auftritten finden Sie auf unserer Website www.mgam.ch

Mitteilungen Frauenbund

Deine nächsten FRAUENBUND FUSSPFLEGE, nicht nur für Frauen

Do 14. August 2025 oder nach Vereinbarung

SCHÖNER SOMMER? – SCHÖNE FÜSSE?

Wenn nicht ist es Zeit eine Fusspflege zu buchen!

60 Minuten Fusspflege zum Genießen und Entspannen 82.-.

Ich freue mich auf dich und deine Füsse.

Fusspflege Rappaz
Aarauerstrasse 42; 5734 Reinach AG
078 652 80 08



→ Brauchst du noch ein großartiges Geschenk für deine stille Freundin?
Wie wäre es mit einem Fusspflege Gutschein?

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Donnerstag, 21. August, 11.30 Uhr

Mittagessen im Rest. Rössli Altwis
Ab 13.00 Uhr Jassen oder gemütliches Beisammensein

Zäme Z'Mittag ässe
Hesch du Honger, wotsch aber ned e leige si!
Denn chom a Mittagstisch, denn besch voll debi!

Anmelden: bis 18. August bei Rita Zogg 079 271 20 19
Ich freue mich auf Euch!

Stricken und Häkeln

Donnerstag, 28. August, 13.30 Uhr

Pfarrschür Aesch

Suchst du eine Handarbeitsgruppe, um gemeinsam zu stricken, zu häkeln oder andere kreative Projekte zu verwirklichen?

Du kannst dich bei uns mit Gleichgesinnten austauschen, Tipps und Tricks teilen und dazu einen feinen Kaffee geniessen.

Egal ob Anfänger oder Profi jede Frau ist willkommen

Anmelden: bis 25. August bei Vreni Schmidli 076 435 44 38

Ich freue mich auf Euch!



«Für ein gelingendes Leben mit Demenz»

Ressourcen erkennen und stärken

Kursdaten	vier Module, einzeln oder gesamthaft auswählbar (siehe Vorderseite)
Kurszeiten	jeweils 14.00 bis 16.30 Uhr
Ort	Pfarrzentrum Gerliswil, Schulhausstrasse 4, 6020 Emmenbrücke
Kosten	kostenlos für die Teilnehmenden, dank den unten aufgeführten Unterstützern

Kursleitung und Anmeldung

Edith Kaufmann Limacher, Pflegefachfrau/Gerontologin HF, Leiterin Angebote Alzheimer Luzern, Telefon 079 650 39 74 oder E-Mail edith.kaufmann@alz.ch

Anmeldeschluss: 31. Juli 2025 unter Angabe der gewünschten Module

Die Schulung für Angehörige wird unterstützt von:



KANTON
LUZERN
Gesundheits- und Sozialdepartement
Dienststelle Gesundheit und Sport



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



Gemeinde
EMMEN



KATHOLISCHE
KIRCHE
emmen
rothenburg



alzheimer
Luzern

Alzheimer Luzern • 6000 Luzern • Tel. 041 500 46 86 • luzern@alz.ch • alz.ch/luzern

Mütter- und Väterberatung - Beratung in der frühen Kindheit - von Geburt bis ins Kindergartenalter

Das Team der Mütter- und Väterberatung des Zentrums für Soziales bietet Beratungen für Familien und Fachpersonen an. Die Beratungen können an verschiedenen Beratungsorten in der Region oder am Hauptstandort Hochdorf gebucht werden. Ausserdem können die Beratungen in Hochdorf vor Ort, telefonisch oder online stattfinden.

Monatlich finden Online-Elterntalks zu verschiedenen Themen statt. Nach einem kurzen Fachinput bleibt genug Zeit für Fragen oder für eine Diskussion.

Online – Elterntalk im Aug.: »Ernährung im 1. Lebensjahr« Donnerstag, 28.8.25 von 17:00 – 18:00 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeit unter www.zenso.ch -> Mütter- und Väterberatung oder QR-Code:



[mvb.zenso](https://www.instagram.com/mvb.zenso)



Christine Geiser, Antonia Walker, Priska Emmenegger

Mütter- und Väterberatung im August 2025

Gemeinde	Datum	Ort
Eschenbach Antonia Walker Dienstag Nachmittag	05. August 2025	Raum Frau und Familie, Schulhausweg 12, Eschenbach 13.30 bis 17.00 Uhr, Anmeldung online
Aesch, Ermensee, Hitzkirch, Schongau Priska Emmenegger Do Nachmittag (und 3. Dienstag Vorm.) in Hitzkirch	14. August 2025 05. August 2025 (mit Krabbelgruppe)	Chrüz matt, Cornelistrasse 3, Hitzkirch; 13.30 bis 17.00 Uhr, Anmeldung online 09.00 bis 11.00 Uhr ohne Anmeldung
Beratung in Hochdorf	Montag und Donnerstag	Hochdorf, Zentrum für Soziales, Hauptstrasse 42, 2. Stock, mit Lift; Anmeldung online; Do: 09.00 bis 11.30 Uhr ohne Anmeldung
Hohenrain, Römerswil Priska Emmenegger Beratung in Hochdorf	Montag und Donnerstag	Hochdorf, Zentrum für Soziales, Hauptstrasse 42, im 2. Stock, mit Lift; Anmeldung online; Do: 09.00 bis 11.30 Uhr ohne Anmeldung
Inwil Antonia Walker Dienstag, ganzer Tag	26. August 2025	Zentrum Möösl, Inwil, 10.00 bis 17.00 Uhr, Anmeldung online
Ballwil Antonia Walker Beratung in Hochdorf	Dienstag/Mittwoch/Donnerstag	Hochdorf, Zentrum für Soziales, Hauptstrasse 42, 2. Stock, mit Lift; Anmeldung online; Do: 09.00 bis 11.30 Uhr, ohne Anmeldung
Hochdorf Antonia Walker Dienstag bis Donnerstag	Dienstag/Mittwoch/Donnerstag	Hochdorf, Zentrum für Soziales, Hauptstrasse 42, 2. Stock, mit Lift; Anmeldung online; Do: 09.00 bis 11.30 Uhr, ohne Anmeldung

Telefonische Beratung:

Montag bis Freitag: 8.00 - 11.30 Uhr, Tel: 041 914 31 41

Informationen und Anmeldung online, Homepage Zentrum für Soziales:
www.zenso.ch/muetter-und-vaeterberatung/terminvereinbarung

Die Mütter- und Väterberatung kann an einem beliebigen Beratungsort im Einzugsgebiet in Anspruch genommen werden.



FIRMEN- JUBILÄUM

**10 Jahre
Demesy David**

**25 Jahre
Müller Benno**

**10 Jahre
Ziegler Elias**

**Wir gratulieren
und sind dankbar
für den tollen
Einsatz**



Veranstaltungskalender August

SO 03.	19.00	Lagerabschlusskonzert Juniors Brass Seetal	Musikgesellschaft
DI 05.	07.00	Grüngutabfuhr	Inhaber Grüngutcontainer
DI 12.		Stabs-Rapport	RegioWehr
MI 13.	19.30	Vereinsübung	Samariter AeschPlus
DO 14.		Fusspflege / Erika Rappaz	Frauenbund
DO 14.		RegioWehr Kader	RegioWehr
DI 19.	07.00	Grüngutabfuhr	Inhaber Grüngutcontainer
MI 20.		Maschinisten Zug 1	RegioWehr
DO 21.		Maschinisten Zug 2	RegioWehr
DO 21.	12.00/ 13.30	Mittagstisch / Seniorenjassen Rest. Kreuz, Aesch	Frauenbund
FR 22.	19.30	Generalversammlung / Tellimatt	Samichlausgesellschaft
SA 23.		Vereinsausflug nach Nottwil	Samariter AeschPlus
SO 24.	10.30	Camping Cottesdienst Mosen	Pfarrei
SO 24.	14.00	Jubilarenkonzert	Musikgesellschaft
DI 26.		RegioWehr Fahrschule	RegioWehr
MI 27.		Sanität Zug 1 + Zug 2	RegioWehr
DO 28.	13.30	Stricken & Häckeln... / Pfarrschür	Frauenbund
DO 28.		RegioWehr Absturzsicherung	RegioWehr
FR 29.	18.00 -19.30	Obligatorisch-Schiessen	Feldschützen

Veranstaltungskalender September

DI	02.	07.00	Grüngutabfuhr	Inhaber Grüngutcontainer
DI	02.		RegioWehr Zug 1	RegioWehr
MI	03.		Atemschutz Zug 2	RegioWehr
MI	03.	19.30	Vereinsübung	Samariter AeschPlus
DO	04.		RegioWehr Fahrschule	RegioWehr
FR	05.	18-20	Cup-Schiessen	Feldschützen
FR	05.	20.00	Literaturzirkel / Rita Leisibach	Frauenbund
SA	06.		Bringsammlung Altpapier und Karton	Areal Firma Stalder Schweizerfrüchte AG
SA/ 06./ SO 07.			Dorfturnier	Montagsturner / Schule
DI	09.		Info-Abend RegioWehr	RegioWehr
MI	10.		RegioWehr Zug 2	RegioWehr
SO	14.	10.30	Gottesdienst Kreuzerhöhung und Chender Chele	Pfarrei
DI	16.	07.00	Grüngutabfuhr	Inhaber Grüngutcontainer
DI	16.		Atemschutz Zug 1	RegioWehr
DO	18.	12.00/ 13.30	Mittagstisch / Seniorenjassen Rest. Rössli, Altwis	Frauenbund
DO	18.		Offiziers-Rapport	RegioWehr
FR	19.	19.00	Dankesabend / Pfarrschüür	Kirchgemeinde
SO	21.	10.30	Dank, Buss- und Betttag sowie Erntedank / anschl. Apéro	Pfarrei /Trachtengruppe
DI	23.		RegioWehr Zug 2	RegioWehr
MI	24.		RegioWehr Zug 1	RegioWehr
DO	25.	13.30	Stricken & Häckeln.../ Pfarrschüür	Frauenbund
DO	25.	19.30	Delegiertenversammlung/ Tellimatt	Die Mitte Kanton Luzern
FR	26.	18.00 -19.30	Training Luzernerstich	Feldschützen
SO	28.		Volksabstimmung	Urnenbüro
DI	30.	07.00	Grüngutabfuhr	Inhaber Grüngutcontainer